

Statement von Servier zum Krieg in der Ukraine

München 19. April 2022 – Servier ist zutiefst erschüttert über den Verlust von Menschenleben und die Zerstörung, die der Krieg in der Ukraine verursacht. Servier verurteilt diesen Krieg und ruft zu einer raschen Rückkehr zum Frieden auf. Unsere Gedanken sind bei all denen, die von dieser brutalen und tragischen Situation betroffen sind, angefangen bei unseren ukrainischen Kolleginnen und Kollegen und ihren Familien.

Als Unternehmen, das sich dem Erhalt und der Verbesserung des Lebens von Menschen verpflichtet fühlt, trägt Servier eine einzigartige humanitäre Verantwortung, um sicherzustellen, dass lebenswichtige Medikamente für alle betroffenen Patienten verfügbar bleiben, unabhängig davon, wo die Menschen leben.

In Anbetracht der sich schnell entwickelnden Situation und in Übereinstimmung mit den gegen Russland verhängten internationalen Sanktionen haben wir folgende Entscheidungen getroffen:

- Wir stoppen alle Ausgaben in Russland und Weißrussland, die nicht im Zusammenhang mit unseren Arzneimitteln stehen, die zur Erfüllung essenzieller Bedürfnisse der Patienten erforderlich sind.
- Wir setzen den Beginn neuer klinischer Studien in Russland und Weißrussland sowie die Rekrutierung neuer Patienten für laufende Studien aus.
- Patienten in Russland und Weißrussland, die bereits in unsere klinischen Studien aufgenommen wurden, werden weiterhin mit den erforderlichen Medikamenten versorgt.
- Wir stoppen alle neuen Investitionen in Russland und Weißrussland.
- Wir werden die Gewinne unserer russischen Tochtergesellschaft in diesem Jahr zur Unterstützung der Menschen in der Ukraine verwenden.

Weitere Maßnahmen im Einklang mit unserer Mission und unseren Unternehmenswerten sind:

- Wir unterstützen alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Ukraine sowie zusätzlich diejenigen Menschen, die die schwierige Entscheidung getroffen haben, das Land zu verlassen.
- Viele unserer Kolleginnen und Kollegen arbeiten daran, die Sicherheit und das Wohlergehen unserer ukrainischen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie deren Familien auf jede erdenkliche Art und Weise zu gewährleisten, einschließlich Unterbringungsangeboten.
- Wir tun alles, was wir können, um zur humanitären Hilfe beizutragen und die ukrainische Bevölkerung zu unterstützen. Die Servier-Unternehmensgruppe hat bereits Medikamente und Notfallausrüstungen gespendet. Darüber hinaus haben wir Organisationen, die vor Ort tätig sind, mit einem Gesamtbetrag von derzeit über 1,5 Millionen Euro finanziell unterstützt.
- Des Weiteren haben wir einen Fonds für unsere weltweiten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter eingerichtet, damit diese durch freiwillige Spenden zur Linderung der Not in der Ukraine beitragen können. Servier wird den Betrag der freiwilligen Mitarbeiterspenden gemäß der 1:1-Regel verdoppeln, d.h. für jeden von einem unserer weltweiten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gespendeten Euro wird Servier einen weiteren Euro zusätzlich spenden.





Wir hoffen, dass der Krieg in der Ukraine und das Leid der Ukrainer bald ein Ende haben werden.

Über Servier: Innovationen für Patienten

Servier ist ein privates, global agierendes und forschendes Pharmaunternehmen, das gemäß seinem Leitbild die Bedürfnisse von Patienten sowie Innovationen in den Mittelpunkt aller Aktivitäten stellt.

Das mit 21.800 Mitarbeitern zweitgrößte Pharmaunternehmen Frankreichs erwirtschaftete im Jahr 2021 Umsatzerlöse in Höhe von über 4,72 Milliarden Euro in 150 Ländern. Täglich werden 100 Millionen Patienten weltweit versorgt.

Das 1954 gegründete Unternehmen vertreibt 50 Original-Medikamente und 1.500 Generika aus den Bereichen Herz-Kreislauf-Erkrankungen, metabolische Erkrankungen, Krebs, Autoimmunerkrankungen und neurodegenerative Erkrankungen. Als führendes Unternehmen im Bereich Kardiologie ist es das Ziel, Servier auch in der Onkologie/Hämatologie als namhaftes und innovatives Unternehmen zu etablieren.

Servier investiert jährlich über 20 Prozent seiner Pharma-Umsatzerlöse in die Forschung und Entwicklung neuer Medikamente und innovativer Therapien und kooperiert multidisziplinär mit renommierten akademischen und industriellen Partnern.

Die deutsche Niederlassung des französischen Traditionsunternehmens mit Hauptsitz in Suresnes bei Paris wurde 1996 in München gegründet. Schwerpunkt: Marketing/Vertrieb von Medikamenten zur Behandlung von Herz-Kreislauf-Erkrankungen, Krebs und Depressionen sowie innovativen digitalen Gesundheitsanwendungen.

Servier übernimmt im Sinne eines nachhaltigen Wirtschaftens eine hohe gesellschaftliche Verantwortung und unterstützt zahlreiche wissenschaftliche Forschungs- und Förderpreise, soziale Initiativen und Stiftungen. (www.servier.de)

Pressekontakt Servier

Arnd Prilipp, Leitung Unternehmenskommunikation
Tel +49 (0)89 570 95 176 – Fax +49 (0)89 570 95 126
E-Mail : arnd.prilipp@servier.com
Servier Deutschland GmbH
Elsenheimerstraße 53 – 80687 München – Deutschland

